**Alles begann 1992 in Bedburg.**

Zusammen mit dem "Eine-Welt-Kreis der Gemeide St. Willibrordus Kirdorf-Blerichen" startete 1992 ein Projekt, dessen erfolgreiche Entwicklung nicht abzusehen war. Der Bau von Schulen in Afrika.
1994 war es soweit. Die erste Schule in Westafrika, Nigeria, Makoko wurde eingeweiht. Das außergewöhnliche - die Schule wurde im Wasser auf Pfählen errichtet.
400 Schulkinder fanden in einem 2-stöckigen Schulgebäude mit 8 Klassenräumen ein neues Zuhause.
Politische Erwägungen führten dazu, die weiteren Projekte in dem benachbarten Benin anzugehen, da hier bis heute stabilere und damit nachhaltigere Bedingungen gegeben sind.
25 Jahren später sind 40 Projekte mit 62 Schulgebäuden, 192 Klassenzimmer und mehr als 15.000 Schulplätzen realisiert. Zurzeit sind weitere Schulen in Planung und Bau.

**„Kinder in die Schule – Bildung und Wissen, der erste Schritt in eine bessere Zukunft“.**

Durch die aktive Mitarbeit der Dorfgemeinschaften statt Entwicklungshilfe wird die Idee der praktischen Umsetzung der Hilfe zur Selbsthilfe gelebt. Strukturaufbau und Nachhaltigkeit haben Priorität.
Hinter diesem Projekt steht in Benin die Gründerin Frau Astrid Toda und in Bedburg das Bildungswerk-Westafrika.

Frau Astrid Toda ist am 25.09. in Bedburg bei den ***Bedburger Schlossgesprächen zum Guten Leben*** und informiert rund um das ganzheitliche Projekt „Kinder in die Schule“.

Kontaktdaten: www.bildungswerk-westafrika.de



Astrid Toda bei der Schlüsselübergabe

